

Ekaterina Shapiro-Obermair
Geschichte performen

Public History – Angewandte Geschichte | Band 24

Ekaterina Shapiro-Obermair (Dr. phil.), geb. 1980, ist bildende Künstlerin, Kuratorin und Forscherin. Sie lehrt u.a. an der Akademie der Bildenden Künste Wien, der Universität für angewandte Kunst Wien und der Central European University in Wien. Ihr Forschungsinteresse gilt dem (post-)sowjetischen Raum mit einem besonderen Fokus auf Kunst, Architektur, Stadtplanung und Erinnerungskultur.

Ekaterina Shapiro-Obermair

Geschichte performen

Öffentliches Gedenken an den Zweiten Weltkrieg im Zeichen des russisch-ukrainischen Krieges

[transcript]

AXEL SPRINGER STIFTUNG

ÖFG II ÖSTERREICHISCHE
FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT

Zukunftsfonds
der Republik Österreich

== STIFTUNG ==
ZEITLEHREN

ÖAW ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2024 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagabbildung: Kundgebung unter dem Motto »Stop Putin, Stop War«, vor dem Denkmal für den Schriftsteller Taras Schewtschenko am Prospekt der Freiheit, Lwiw. 29. April 2017. Foto: Ekaterina Shapiro-Obermair/Alexandra Wachter.

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-7346-3

PDF-ISBN 978-3-8394-7346-7

<https://doi.org/10.14361/9783839473467>

Buchreihen-ISSN: 2700-8193

Buchreihen-eISSN: 2703-1357

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

In Erinnerung an meinen Vater

